



Öffentliche Ausschreibung für Tief- und Straßenbauarbeiten nach VOB

Gemeinde Obersulm

Bauvorhaben:

**MoLWe Modernisierung Ländlicher Wege /
Feldweg Lederhosen/Hirschberg
in Obersulm-Willsbach**

Name, Anschrift,
des Auftraggebers:

Gemeinde Obersulm
Bernhardstraße 1, 74182 Obersulm

Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung

Elektronische Auftragsvergabe mit
Verfahren der Ver- und Entschlüsse-
lung:

Entfällt

Art des Auftrags:

Bauvertrag nach VOB/A

Ort der Ausführung:

Obersulm-Willsbach

Art und Umfang der Leistung:

Straßenbauarbeiten

Zweck der baulichen Anlage
oder des Auftrags, wenn auch Pla-
nungsleistungen mit ausgeschrieben
werden:

<u>Straßenbau</u>			
ca.	2.600	m2	Straßenbefestigung fräsen
ca.	2.600	m2	Bodenverbesserung
ca.	200	m3	Bankett herstellen
ca.	420	m	Grabenprofil wiederherstellen
ca.	2.100	m2	Asphalttragdeckschicht herstellen
ca.	120	m2	Rasengittersteine verlegen

Frist für die Ausführung:

Baubeginn: ab Mai 2026
Fertigstellung: spätestens 30. Juni 2026

Nebenangebote sind:

Zugelassen

Mehrere Hauptangebote:

Zugelassen

Ausschreibende Stelle, bei der die
Vergabeunterlagen
angefordert/ eingesehen
werden können:

Die Ausschreibungsunterlagen können ab
Montag, 16. Februar 2026
bei WALTER Ingenieure
Neckargartacher Straße 90, 74080 Heilbronn

Digitaler Download kostenlos nach telefonischer Anfrage

Ablauf der Frist für die
Einreichung der Angebote:

26. Februar 2026

Anschrift, an die die Angebote zu
richten sind:

Gemeinde Obersulm
Bernhardstraße 1, 74182 Obersulm

Sprache in der die Angebote abgefasst sein müssen:	deutsch
Zuschlagskriterien:	Preis ist einziges Kriterium
Eröffnung der Angebote: Datum, Uhrzeit Ort	Donnerstag, 26. Februar 2026/ 14:00 Uhr Gemeinde Obersulm Bernhardstraße 1, 74182 Obersulm
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:	Bieter und/ oder ihre Bevollmächtigten
Sicherheiten:	Keine
Zahlungsbedingungen:	Nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen
Bietergemeinschaft:	Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Nachweis für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers:	Mit dem Angebot einzureichen: Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A Näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe z. B. - KEV 110.1 (B) A –
Bindefrist:	28. März 2026
Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist:	Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Kommunales und Prüfung, Landratsamt Heilbronn
Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers:	Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vor- druck - KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn -